

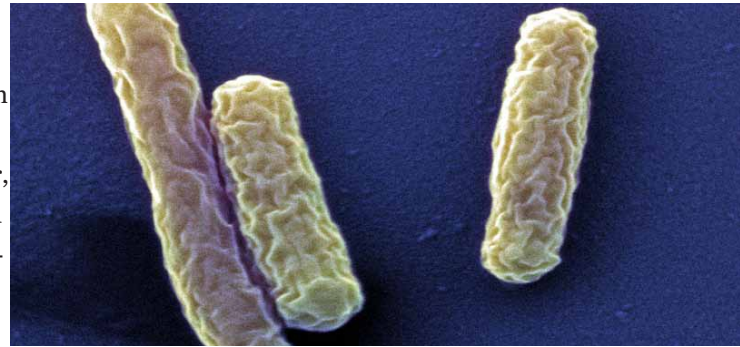


BÄDER UND HAUSTECHNIK PÄPLOW (UG)

Unsere Informationen:

Nehmen Sie die Gefahr von Legionellen ernst

Seit 2012 müssen Warmwasseranlagen zusätzlich zu bereits bestehenden Vorsorgemaßnahmen regelmäßig auf Legionellen überprüft werden. Dies dient dem verbesserten Gesundheitsschutz bei den Verbrauchern. Der Eigentümer der Hauswasserinstallation, im Allgemeinen der Vermieter, ist für die Warmwasserinstallation in seinem Gebäude und deshalb auch für die Untersuchung auf Legionellen verantwortlich. Die Legionellenprüfung erfolgt im Interesse der Gesundheit der Verbraucher. Die Kosten der gesetzlich



vorgeschriebenen regelmäßigen Untersuchungen in der Hauswasserinstallation und deren Analyse gehören als Betriebskosten zu den Kosten der Wassererwärmung und werden künftig in die Heizkostenabrechnungen eingehen. Sie hängen von der Größe des Hauses und der Zahl notwendiger Proben ab und können bis zu einigen hundert Euro pro Haus betragen. Die Kosten von zusätzlichen Untersuchungen und weiteren Maßnahmen, die sich aus einer unzulässigen Legionellenkonzentration ergeben (von Anlageninspektion bis hin zu

Anlagensanierung), hat der Eigentümer zu tragen.



Was können Sie tun?

Umrüsten auf einen Schichtwasserpufferspeicher

Vermeiden von Stagnationswasser –

Rückbau von Tottleitungen

Wartung von Klimaanlage,

Luftbefeuchtern und Kanälen

Hauptgefahrenquellen sind veraltete Warmwasserspeicher und überdimensionierte Wasserleitungen, sogenannte Totstrecken. Grundsätzlich sollte die Wassertemperatur im Warmwasserspeicher nicht unter 60 °C fallen: ab dieser Temperatur werden die Bakterien abgetötet. Dennoch sammeln sich bei herkömmlichen Warmwasserspeichern Bakterien und Schlamm am Boden. Moderne Schichtwasserspeicher erhitzen in Sekunden auch bei Bedarf nur den oberen Bereich des Trinkwassers über einen großflächigen Wärmetauscher. Das Wasser ist immer hygienisch und frisch. Diese Technik ist mit allen Wärmeerzeugern kombinierbar und spart durch die Reduzierung der Starts und Stops der Heizungsanlage zusätzlich Heizkosten!

Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch:

02151 153 40 72 oder weitere Infos unter
eMail info@baeder-paepflow.de